

Hallo Freunde des runden Leder...

Im sogenannten sechs Punktespiel gegen die Vereinten aus Minderlittgen und Hupperath, kam es zu dem zu erwarteten kampfbetonten Spiel zweier abstiegsgefährdeter Mannschaften.

Minderlittgen startete allerdings wesentlich kampfbereiter in die Partie und kam bereits nach nur 15 Minuten zum ersten Treffer. Scheinbar waren wir hierdurch selbst komplett verunsichert und kamen kaum über die Mittellinie. So kam es wie es kommen musste, dass wir bereits nach 30 gespielten Minuten mit 0:3 hinten lagen. Das schlimme zu dieser Zeit war, dass der Gegner, trotz Feldüberlegenheit, eigentlich keine zwingenden Chancen hatte, sondern von individuellen Fehlern profitierte. Zu allem Übel, wurde mit dem Halbzeitpfeiff auch noch Philipp Limbach verletzt, der nach der Pause durch Justin Thiel ersetzt wurde.

In der zweiten Halbzeit konnten wir nach taktischer Umstellung auf die dreier Kette mit Justin in der Zentralen Position, Rico weiter nach vorne ziehen um mehr Druck aufbauen zu können. Wiedermal wurde unsere Euphorie bereits früh in der 66 Minute durch die Verletzung von Timo Berdi gebremst. Matthias Schäfer kam in die Partie und fand sich trotz der Hektik im Spiel schnell zurecht.

Von nun an spielte nur eine Mannschaft und das nicht nur gegen den Gegner, sondern vor allem gegen die Zeit. Nach unserem ersten Treffer an diesem Abend ( 66 Minute Rene Hochmann ) wurde das Spiel noch chaotischer und überwiegend durch Kampf geführt. Diese Kampfbereitschaft wurde dann mit unserem zweiten Treffer ( 75 Minute Patrick Rieder ) belohnt. Nachdem der Schiedsrichter bereits im Verlauf des Spieles verschiedene Unsicherheiten zeigte, kam es mit zunehmender Hektik im Spiel zu immer mehr unverständlichen Entscheidungen. Nachdem der Ball bereits nach Flanke von Andreas Weins und Kopfball von Rico im Netz war, hob der Linienrichter die Fahne und entschied somit, dass der Ball von Andreas, vor der Flanke, im Aus gewesen wäre. Leider eine klare Fehlentscheidung vom noch jung wirkenden Linienrichter ! Ein weiteres Tor von Rico, wurde uns wegen Abseitsstellung leider auch folgerichtig aberkannt. Erwähnenswert ist vielleicht noch die hohe Anzahl der Karten auf beiden Seiten, bei denen auch auf jeder Seite eine Rot hätte stehen müssen.

Als Fazit zum Spiel würde ich anmerken, hätten wir von Anfang an mit der Aufstellung und der Leidenschaft gespielt, wäre wesentlich mehr drin gewesen,...und als zweite Botschaft, wir haben zwar einen hohen Verletzten stand aber das sollten wir uns nicht als Alibi nehmen, denn ich sehe immer noch viel Qualität in der Spielfähigen Truppe....

Ich verbleibe mit sportlichem Gruß und wünsche uns weise Entscheidungen um wieder auf die Siegerstraße zu kommen...!

Marcus Jany